



Klaus Martin, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft für Behinderte, testet die neue Toilette am Marktplatz. Mit dem Euro-Schlüssel können Menschen mit Behinderungen „den Locus“ jederzeit nutzen.



Quadratischer Helfer in der Not

Neues behindertenfreundliches Unisex-Klo auf dem Marktplatz

Aus der Tiefe rauf ans Tageslicht: Wer neuerdings „für kleine Märchenprinzen oder -prinzessinnen“ muss, braucht nicht mehr die Toilette in der Tiefgarage ansteuern. Die Stadtwerke installierten jetzt das „stille Örtchen“ direkt am Marktplatz und beenden damit gleichzeitig den „Hürdenlauf“ für Menschen mit Behinderungen.

Klaus Martin von der Arbeitsgemeinschaft für Behinderte Herten kämpfte lange um eine öffentliche Toilette für Menschen mit Behinderungen. Es gab zwar theoretisch welche, zum

Beispiel eine Etage tiefer im Untergeschoss der Tiefgarage, „aber wie soll ein Rollstuhlfahrer wohl die Treppen herunter kommen“, so Martin. Einen Aufzug zu installieren ist eine teure Angelegenheit und, als die Stadtwerke im Zuge ihrer Komplettrenovierung der Parkfläche der alten Toilettenanlage zu Leibe rücken wollten, stellte sich schnell heraus, dass die Neugestaltung des maroden Örtchens immense Summen verschlingen würde. Also schloss das Unternehmen die Angelegenheit komplett und baute die neue Toilette übererdig, die nicht nur deshalb behin-

derthenfreundlich ist. Nach Ansicht von Klaus Martin fehlt jetzt nur noch ein Hinweisschild in der Innenstadt, das dem Unkundigen den Weg zum „Örtchen“ weist.

Für das Energieunternehmen ist mit der Inbetriebnahme der öffentlichen Toilettenanlage ein wesentlicher Teil der übernommenen Parkraumbewirtschaftung abgeschlossen. Quadratisch (fast), praktisch, gut und halbautomatisch ist das Unisex-Klo, dessen Tür sich nach dem Einwurf von 20 Cent öffnet. Menschen mit Behinderungen können die Toilette mit dem Euro-Schlüssel nutzen, den der Club Behinderter und ihrer Freunde Darmstadt e. V. (CBF) bereits vor 20 Jahren auf den Weg brachte.

Ein Blick hinein in „Nummer Null“, die Architekt Reinhard Hahn für 100.000 Euro entwickelte und baute. Einladend sieht der Locus aus; einmal täglich wird die Toilette gereinigt, mitunter auch zweimal, weiß Kerstin Walberg, Pressesprecherin bei den Stadtwerken, wobei die Anlage außerdem über eine automatische

Reinigung verfügt. Herren haben's etwas einfacher, sie können ein Pissoir nutzen. Jeweils ein Griff an beiden Seiten ermöglicht es Menschen mit Behinderungen, sicher auf die Toilette zu kommen. Ein kleines Rückenpolster, Toilettenpapier rechts und links des WC, und wer hier fertig ist, erledigt den Rest auf Knopfdruck: Eine Taste für die Spülung, eine für den Wasserhahn, auch ein Notruf-Knopf ist im Häuschen installiert sowie Notentriegelungstasten. Perfekt macht das Toiletten-Hightech die Heizung, die konstant eine Temperatur von 14 Grad hält, das Entriegelungssystem greift nach etwa 15 Minuten. Damit ist diese öffentliche sanitäre Anlage eine von über 6.700 in Europa, die im Behindertentoilettenführer „Der Locus“ verewigt wird. Für Betroffene eine wichtige Information, um zu erfahren, wo sie mit ihrem Euro-Schlüssel barrierefrei ihr Geschäft erledigen können.

Grundsätzlich benutzerfreundlich sollen alle Maßnahmen im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung sein, die die Stadtwerke vor

zwei Jahren von der Stadt Herten übernommen hat, erklärt der Verantwortliche Heinrich Kuhlmann. So wurden auch die Kosten für die Nutzung der Toilette von den üblichen 50 Cent auf 20 Cent gesenkt; geöffnet ist das Häuschen von 6 bis 22 Uhr.

Stefanie Klinkenbuß



infotipps

Hertener Stadtwerke GmbH
Herner Straße 21, 45699 Herten
Tel.: 0 23 66 / 30 70
www.hertener-stadtwerke.de

Arbeitsgemeinschaft für Behinderte Herten
Ansprechpartner: Klaus Martin
Tel.: 0 23 66 / 3 87 93

Club Behinderter und ihrer Freunde (CBF)
Pallaswiesenstraße 123a
64293 Darmstadt

Geschäftspapier

Logo

Imagebroschüre

Internetauftritt

Wir kümmern uns drum!

Haidhausen-Verlag
Grafik·PR·Werbung GmbH
AufEwald
Lise-Meitner-Straße 11
45699 Herten
Tel. 0 23 66 / 8 87 09-0
www.haidhausen-verlag.de



Alles was dem Kunden nutzt.